



Hamburger Sportbund

**Die Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger
vereint verwirklichen**

Das Programm des Hamburger Sportbunds

Die Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger vereint verwirklichen

Der organisierte und gemeinnützige Sport ist als gesellschaftliche Bewegung in seiner Vielfalt und Größe einzigartig in Hamburg. Wir im Hamburger Sportbund repräsentieren diese Vielfalt des sportlichen Miteinanders in allen seinen Ausprägungen, vertreten die Interessen unserer Mitgliedsvereine und -verbände und setzen uns zusammen mit ihnen über den Sport für das Gemeinwohl aller Hamburgerinnen und Hamburger ein.

Die Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger...

Sport baut Brücken, fördert Geist, Bildung und Gesundheit und erzieht zu Fairness und Leistung. Es ist unser oberstes Ziel, dass alle Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht, Alter und Einkommen nach ihren individuellen Fähigkeiten gemeinsam Sport treiben können, damit dessen positive Wirkung alle gesellschaftlichen Gruppen erreicht. Dies ist unsere Vision der Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger. Wir im Hamburger Sportbund arbeiten daran, diese zu verwirklichen, indem wir

- > die Menschen in unserer Stadt für den Sport im allgemeinen und im Verein im besonderen begeistern,
- > uns für eine solide Finanzierung des Vereins- und Verbandssports sowie für die ausreichende Bereitstellung von modernen Sportstätten stark machen,
- > die Kompetenz der Vereine und Verbände hinsichtlich des Managements und der Sportprofile weiter stärken,
- > mit Sportveranstaltungen unterschiedlichster Ausprägung und Leistungen der Hamburger Sportlerinnen und Sportler auf den unterschiedlichsten Niveaus für den Sport werben und
- > dafür sorgen, dass die Einheit und Solidarität im Sport gewahrt bleibt.

...vereint verwirklichen

Die Hamburger Sportvereine und -verbände sind die Grundvoraussetzung dafür, dass alle Hamburgerinnen und Hamburger qualifiziert angeleitet und gemeinsam Sport treiben können, sozial tragfähig, vielfältig und innovativ. Sie stellen damit das Rückgrat unserer Sportstadt dar. Um diese Verantwortung in der Einheit des Sports wahrzunehmen,

- > haben für uns alle Vereinsmodelle Zukunft, der ehrenamtlich geprägte Klein- wie auch der hauptamtlich geführte Großsportverein, der Traditions- wie auch der Trendsportverein,
- > sehen wir in dieser Vielfalt unsere besondere Stärke durch die wir in der Lage sind, alle Bevölkerungsgruppen gleichsam anzusprechen,
- > begrüßen wir auch neue erfolgreiche Vereinsmodelle und prüfen, inwiefern ihre Erfolgsmerkmale auf andere Vereinskonzeppte übertragbar sind.

Wir als Hamburger Sportbund setzen uns die Aufgabe, für alle Vereinsmodelle Entwicklungslinien aufzuzeigen, wie gemeinnützige Vereine mit vielfältigen Breitensportangeboten eine qualifizierte Alternative auf dem stetig wachsenden Markt darstellen können. Die Sportvereine müssen sich jedoch auch der Konkurrenz innerhalb des organisierten Sports stellen, sich weiter qualifizieren und professionalisieren um ihre Zukunftsfähigkeit zu wahren. Zugleich gilt es für uns trotz der Unterschiedlichkeit und der vielfältigen Herausforderungen, unsere Solidarität untereinander und unsere Einheit insgesamt zu sichern und zu stärken. Denn nur so können wir unsere gemeinsamen Ideale,

- > den Einsatz für den fairen und sportlichen sowie dopingfreien Wettbewerb
- > das freiwillige und gemeinnützige Engagement für die Menschen,
- > das Fit halten durch den Sport für eine geringe Gebühr und für Jedermann stadtweit in Hamburg verwirklichen.

Nachfolgend präsentieren wir unser Programm, mit dem wir gemeinsam mit den Vereinen und Verbänden die Vision der Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger verwirklichen wollen.

Sportpolitik: Die politischen Rahmenbedingungen für die Sportstadt der Hamburger verbessern

Zur Verwirklichung des Ziels einer Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger, bedarf es einer effektiven Vertretung der Sportvereine und –verbände, um die Politik von einer Verbesserung der Rahmenbedingungen für den organisierten und gemeinnützigen Sport zu überzeugen. Dafür treiben wir die Interessenvertretung in allen Handlungsfeldern, die Wahrnehmung des HSB als zentralen Akteur in der Hamburger Sportpolitik und als einen wichtigen Interessenverband in der Hamburger Politik insgesamt voran:

- > Wir entwickeln überzeugende gesellschafts- und sportpolitische Positionen in Themengebieten, die für die langfristige Entwicklung der Rahmenbedingungen des organisierten Sports relevant sind.
- > Wir bringen die Interessen Hamburger Sportvereine und -verbände in aktuelle politische Entscheidungsprozesse ein und sorgen für die Beachtung unserer Sportfachkompetenz bei allen politischen und verwaltungstechnischen Angelegenheiten.
- > Wir setzen uns für die Autonomie des Sports ein und sichern die eigenständige Schwerpunktlegung sowie das Subsidiaritätsprinzip zur Förderung der gemeinnützigen Sportvereine und -verbände ab, damit wir alle Hamburger Sportvereine und Verbände sportfachlich, gleichberechtigt und zielgruppenspezifisch fördern können.
- > Wir entwickeln strategische Partnerschaften zur zielgerichteten Einbindung von Institutionen und Nutzung von Synergien in den einzelnen Geschäftsfeldern.
- > Wir bringen unsere Positionen innerhalb unserer Dachorganisation, dem DOSB ein und verbessern damit die Vertretung der Sportstadt Hamburg im organisierten deutschen Sport.

Vereins- und Verbandsentwicklung: Das Rückgrat der Sportstadt der Hamburger zukunftsfähig machen

Als Grundvoraussetzung dafür, dass alle Hamburgerinnen und Hamburger qualifiziert angeleitet und gemeinsam Sport treiben können, stellen Sportvereine und -verbände das Rückgrat der Sportstadt dar. Der Hamburger Sportbund gemeinsam mit seinen Fachverbänden setzt sich dafür ein, dass die Vereine und Verbände in ihrer weiteren Entwicklung in diesem Bereich unterstützt und beraten werden.

- > Wir stärken die Vereine und Verbände bei der Gewinnung, Motivation, Qualifizierung, Bindung und Entwicklung von Mitarbeitenden für die spezifischen Anforderungen im organisierten Sport.
- > Wir sind zentraler Ansprechpartner für sportartübergreifende Qualifizierungsangebote für ehren- und nebenamtliche Kräfte zur Schaffung und Gestaltung qualifizierter Übungs- und Trainingsangebote in den Vereinen und Verbänden, im Vereinsmanagement sowie für die Qualifizierung von Trainern zusammen mit den Fachverbänden gemäß den Maßstäben von Weiterbildung Hamburg und dem DOSB.
- > Wir bringen Strukturen und Spezifika des organisierten Sports in die berufliche Qualifikation von hauptamtlich Mitarbeitenden bei den berufsbildenden Institutionen im Sport ein und achten auf die Umsetzung der Maßstäbe von Gender Mainstreaming.
- > Wir beraten und qualifizieren die Sportvereine und -verbände in der Gestaltung von Organisationsstrukturen, bei Fragen zu Entwicklungsprozessen und Veranstaltungsmanagement sowie zu den finanziellen und wirtschaftlichen Rahmenbedingungen des Sports.
- > Wir unterstützen die Vereins- und Verbandsarbeit durch Einsatz von subventionierten arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und Projekten.

Finanzen: Ein breit gefächertes und kostengünstiges Sportangebot für alle ermöglichen

Eine umfassende und solide Finanzierung der Sportvereine und -verbände ist unablässig, damit diese ein breit gefächertes und kostengünstiges Sportangebot für alle Hamburgerinnen und Hamburger ermöglichen können. Wir setzen uns daher für die Sicherung und Verbesserung der staatlichen Sportförderung sowie eine verbesserte Eigenfinanzierung ein:

- > Wir sorgen für die mittel- und langfristige Absicherung und Erhöhung der bestehenden Sportfördermittel durch die FHH auf vertraglicher Grundlage (Sportförder-vertrag).
- > Wir sichern die eigenständige Entscheidung über die Verwendung der uns als institutionelle Sportförderung zufließenden Mittel im Rahmen der vertraglichen Regelungen, unserer Satzung sowie der Beschlüsse der HSB-Gremien ab.
- > Wir setzen uns dafür ein, dass wir als gemeinnütziger Sport in allen Bereichen durch die FHH vorrangig vor privatwirtschaftlichen Veranstaltern gefördert werden.
- > Wir werden für die uns von der FHH zur Verfügung gestellten Mittel für Vereine und Verbände das HSB-interne Verwaltungsverfahren vereinfachen.
- > Wir optimieren ständig unsere Steuerung und Kontrolle für die uns zur Verfügung gestellten staatlichen Mittel.

Sportinfrastruktur – Ausbau und Modernisierung der Sportstätten für die Sportstadt der Hamburger vorantreiben

Eine moderne Sportinfrastruktur ist eine Grundvoraussetzung für eine Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger. Nur durch ausreichende Sportstättenkapazitäten können die Vereine und Verbände gewährleisten, dass alle Hamburgerinnen und Hamburger in allen Stadtteilen Sport treiben können:

- > Wir setzen uns für eine moderne Sportinfrastruktur mit einer bedarfsgerechten Ausstattung ein, die von den Bürgern jederzeit und entgeltfrei genutzt werden kann.
- > Wir fordern Politik und Verwaltung zu einer systematischen Sanierung der vereinseigenen und öffentlichen Sportstätten auf und bieten uns hierfür als kompetenter Partner an.
- > Wir machen uns für eine Grundversorgung mit einer öffentlichen Sportinfrastruktur stark, die den Bürgern in allen Teilen Hamburgs den Zugang zu wohnortnahen Sportstätten und sportlich nutzbaren Räumen sichert.
- > Wir treten dafür ein, dass die Belange des organisierten Sports bei Planung, Bau und Vergabe staatlicher Sportanlagen vorrangig berücksichtigt werden, und treiben die transparente Vergabe und effektive Nutzung der öffentlichen Sportstätten voran.
- > Wir setzen uns für eine verlässliche Förderung der Substanzerhaltung und Modernisierung vereinseigener Anlagen ein, um die wichtige zusätzliche Funktion dieser Sportstätten für die Versorgung der Bürger mit einer leistungsfähigen und bedarfsgerechten Sportinfrastruktur zu sichern.
- > Wir rufen Politik und Verwaltung dazu auf, zusätzliche Flächen für Sportstätten zu schaffen und Sportrahmenvertragsflächen auch weiterhin den Vereinen und Verbänden unentgeltlich für eigene Anlagen zur Verfügung zu stellen.
- > Wir machen uns für eine flächendeckende Grundversorgung mit öffentlichen Schwimmbädern und vereinseigenen Lehrschwimmbädern stark.
- > Wir modernisieren unsere eigenen Anlagen, entwickeln ihre Nutzung und verbessern ihre Wirtschaftlichkeit.

Leistungssport: Die Rahmenbedingungen für den Nachwuchs- und Leistungssport verbessern

Leistungssport bietet eine Vorbildfunktion für alle Zielgruppen des organisierten Sports und zeigt, dass Menschen, unabhängig von Herkunft, Geschlecht und Alter im Sport besondere Leistungen erbringen können. Er ist damit das ideale Medium, um alle Bürgerinnen und Bürger zum Sport zu motivieren, sich mit ihrer Heimatstadt zu identifizieren und somit eine Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger zu schaffen:

- > Wir fördern den Leistungssport und treiben dessen Entwicklung sowie die Verbesserung der Rahmenbedingungen zur Herausbildung sportlicher Spitzenleistungen voran.
- > Wir verbessern die Kooperation mit unseren strategischen Partnern und die Rahmenbedingungen und Strukturen, die die Herausbildung sportlicher Spitzenleistungen ermöglichen und fördern.
- > Wir setzen uns nachhaltig für doping- und manipulationsfreien Sport ein.
- > Wir sind für den Nachwuchsleistungssport zentraler Ansprechpartner.
- > Wir unterstützen und beraten die Verbände bei der Entwicklung und Evaluation ihrer Leistungssportkonzepte, die aktuellen Standards entsprechen, sportwissenschaftlich fundiert und auf die nationalen Rahmenbedingungen abgestimmt sind.
- > Wir positionieren uns als kompetenter Gesprächspartner von den Leistungssport unterstützenden Institutionen in Hamburg, insbesondere Olympiastützpunkt, Stadt und Stiftung Leistungssport.

Breitensportentwicklung: Sport für alle – qualifiziert, zukunfts- und zielgruppenorientiert!

Für eine Sportstadt der Hamburgerinnen und Hamburger ist es wichtig, den Sport für alle Zielgruppen und hinsichtlich der vielen Funktionen, die der Sport erfüllen kann, nutzbar zu machen. Dafür bedarf es qualifizierter und zielgruppenorientierter Breitensportprogramme. Wir sind dafür da, neue Themenfelder in diesen Bereichen zu erschließen und neue Programme zu entwickeln, die Vereine bei der Gestaltung dieser zu unterstützen, die Verbände bei der Entwicklung ihrer Förderkonzepte und -maßnahmen zu beraten sowie die Rahmenbedingungen für den Breitensport langfristig und nachhaltig zu verbessern:

- > Wir schaffen Bewusstsein für den Zusammenhang von Bewegung und Gesundheit in Sport, Politik, Gesundheitswesen und Bevölkerung.
- > Wir sichern gesundheitsorientierte Bewegungs- und Sportangebote und entwickeln diese weiter.
- > Wir unterstützen die Qualitätssicherung in gesundheitsorientierten Angeboten.
- > Wir eröffnen für alle Bürgerinnen und Bürger Zugangswege zum Sport.
- > Wir fördern breitensportliche Angebotsstrukturen, die Nachhaltigkeit gewährleisten.
- > Wir stellen die Vernetzung von Institutionen im Breiten- und Gesundheitssport zur Unterstützung der Programme der Sportvereine und -verbände her.

Hamburger Sportjugend

Im HSB fördert die Hamburger Sportjugend eigenständig insbesondere die sportliche Kompetenz von Kindern und Jugendlichen, die Jugendbildung sowie die soziale Chancengerechtigkeit von Kindern und Jugendlichen.